

## Alt und neu - 60 Jahre Film- und Fotofreunde Pflaumheim

**Pflaumheim.** (eB) Ein Sprichwort sagt: „Nichts ist so beständig wie der Wandel“ - das stimmt, wenn man an die Entwicklungsgeschichte der Fotografie in allen ihren Themenbereichen der letzten 120 Jahre denkt; was einst in den jeweils laufenden Jahrzehnten neu war - ist heute veraltet. In unserem Gründungsjahr 1965 benutzte man weltweit die Kleinbildkamera mit Rollfilmen in Schwarz-Weiß, das Papierbild, Filmentwicklung im Labor und dann wurde ein dazu passendes Album, angelegt. Oft lud man nach einer Urlaubsreise oder einem Familienfest alle Bekannten und Verwandte zu einer meist stundenlang erschöpfenden DIA-vorführung ein. Eine Weiterentwicklung begann verstärkt mit der Farbigeit und der Sofortbildfotografie (Polaroid). Es begann eine rasante technische und optische Entwicklung bei den einzelnen Kamertypen mit Automatikfunktionen bei Belichtung und Focus. Spiegelreflex- und Filmkameras wurden verstärkt benutzt und dann wandelte sich so langsam die analoge zur digitalen Technik.

Warum wird fotografiert und gefilmt? Die einen benutzen das Medium lediglich zur Dokumentation eines Historienbeleges, andere wiederum wurden zu Berufsfotografen ausgebildet, die neben dem Festhalten eines unwiederbringlichen Ereignisses Freude an kreativer Gestaltung haben. Mit diesen Aufgaben üben sich in unserem Verein beide Gruppen und bereichern sich gegenseitig u.a. mit der Gestaltung eines nach fotografischen Grundregeln gestalteten Motivs. Diese Kenntnisse möchten wir an junge neugierige und betagtere Fotofreunde als wieder Einstieg weitergeben. Jeden Dienstag um 20:00h trifft man sich im Alten Schulgebäude und bespricht die Bilder oder Kurzfilme, die z.B. mit einem Smartphone oder einer analogen oder Digitalkamera aufgenommen wurden. Fragen zur Kamerabeherrschung, das Nachbearbeiten am Computer und auf die kreative und ausdrucksstarke Motivwahl werden professionell beantwortet. Jede Anwendung, wie z.B. Vertonung oder Methoden der Präsentation werden gelehrt und geübt. Als Anreiz haben wir monatliche Themen, die es im Nachgang anzuschauen und zu besprechen gibt. Erfahrene Amateur- und Berufsfotografen aus unseren Reihen geben gerne ihre Kenntnisse weiter. Mit unserer kommenden Fotonusstellung am 22. Februar 2026 im Gemeindezentrum MOR ABROHOM (ehemals Ambrosiushaus) - Rudelsäuer Straße 4 - von 10:00 - 17:00 Uhr - möchten über 10 Fotografen unseres Vereins ihre Fotos und eine Multimediashow, neben einem interessanten Fotoworkshop (Peoplefotografie) unseren Besuchern zeigen, verbunden mit dem Wunsch, dass sich einige unseren Interessen



anschießen und gerne ihre eigenen Foto- oder Filmarbeiten bei uns zeigen

Sie sind alle herzlich willkommen - genießen Sie in geladener Atmosphäre bei Kaffee, Kuchen, Begleitmusik den freiem Eintritt die diesjährige Fotoausstellung des Vereins der FFF - Pflaumheim.

Wir hoffen Ihr Interesse an der heutigen Art der Fotografie wecken nicht nur nach dem alten Spruch: „Sonne lach, nimm Blende 8“, denn nur eine gute Foto bleibt Erinnerungswürdig.

Text und Foto Wolfgang  
im Auftrag der FILM-  
FOTOFREUNDE Pflaumheim